

Weiterstadt im Blick

CDU

Informationen Ihrer CDU Weiterstadt

KOSTENLOSE VERTEILUNG · AUSGABE 02/2023

Stilles Örtchen bleibt zu

Sanierung der Toiletten im Schulhof der „Alten Schlossschule“ in Gräfenhausen zu teuer

Politische Piraterie

Andere Fraktionen kapern innovativen CDU-Antrag zum Wasserspielplatz am Bach

Einstimmig beschlossen

CDU-Fraktion stimmt Haushaltsplan 2023 der Stadt Weiterstadt zu und fordert wichtige Investitionen

Für uns in den Landtag

Maximilian Schimmel tritt bei der Hessischen Landtagswahl am 8. Oktober 2023 an

Unter dem Motto „Mittendrin. Vor Ort. Für uns in den Landtag.“ wird Maximilian Schimmel für unseren Wahlkreis bei der Landtagswahl am 8. Oktober 2023 antreten.

Wir haben Maximilian Schimmel nach seinen fünf Themenschwerpunkten für Weiterstadt gefragt:

1. Als Wirtschaftsingenieur bei der Deutschen Bahn beschäftige ich mich täglich mit Mobilität. Diese will ich passgenau für alle Menschen ausbauen und Angebote für jedermann schaffen! Ich werde dafür kämpfen, dass die Deutsche Bahn die Trassenplanung und den Lärmschutz sowohl für die Neubausstrecke als auch für die Bestandsstrecke viel stärker an den Bedürfnissen der Menschen in Weiterstadt ausrichtet. Die Bevölkerung kommt beim Schutz vor solchen Infrastrukturprojekten meines Erachtens häufig viel zu kurz!

2. Fußballtraining seit dem Kindesalter, Übungsleiter als Jugendlicher, Kommunalpolitiker und aktives Mitglied beim Fastnachtverein: das Ehrenamt begleitet mich von klein auf. Als Stütze unserer Gesellschaft muss ehrenamtlicher Einsatz und Engagement weiter gefördert werden.

3. Aufgewachsen bin ich in einem landwirtschaftlichen Familienunternehmen. Ich weiß daher, was es heißt, hart zu arbeiten und anzupacken, um unsere regionale Versorgung aufrechtzuerhalten. Ich werde für noch mehr Wertschätzung streiten und unsere Land-



Foto: Tobias Koch

wirte und Hofläden unterstützen. Gerade hier in Weiterstadt sind unsere Landwirte ein wesentlicher Bestandteil der Wirtschaft, der Landschaftspflege und des Umwelt- sowie Naturschutzes.

4. Dies gilt auch für unsere lokalen Geschäfte und das Handwerk vor Ort. Sie sind das Rückgrat unserer Wirtschaft und verdienen unseren Respekt sowie unsere Unterstützung. Der Bäcker, die Metzgerei, der Elektriker, das Sanitärunternehmen und alle weiteren Einzelhändler und Handwerker prägen das Bild von

Weiterstadt und seinen Stadtteilen und müssen daher in ihrem Handeln gestärkt werden.

5. Ich möchte für einen neuen Personalausweis nicht mehrmals zur örtlichen Behörde gehen müssen und unterwegs nicht mehr durch Funklöcher fahren. Daher müssen wir unser Hessen digital zukunftssicher aufstellen. Dies gelingt mit einer digitalisierten Verwaltung und einer starken IT-Infrastruktur.

MAXIMILIAN SCHIMMEL

34 Jahre, Wirtschaftsingenieur bei der Deutschen Bahn AG

Politik: Ortsvorsteher von Eschollbrücken-Eich, Vorsitzender der CDU-Fraktion im Kreistag

Hobbies: Fußball, Sport und Fastnacht

KONTAKT

Maximilian Schimmel
c/o CDU Darmstadt-Dieburg
Steubenplatz 12
64293 Darmstadt

Telefon: 06151-171210
Mail: info@maximilian-schimmel.de

Internet: maximilian-schimmel.de

Facebook: facebook.com/mxschmm1

Instagram: instagram.com/mxschmm1



Foto: Tobias Koch

Liebe Weiterstädterinnen und Weiterstädter,

ich freue mich sehr, dass wir Ihnen eine weitere Ausgabe des „Weiterstadt im Blick“ mit vielen spannenden Themen und interessanten Terminen präsentieren können. Dieses Mal erscheinen wir im neuen, petrolfarbenen Design der CDU Hessen. Wir hoffen, Ihnen gefällt der neue Auftritt genauso gut wie uns.

Im Namen der CDU Weiterstadt lade ich Sie und Ihre Familien sehr herzlich zu unserem **Familienfest am Sonntag, den 16. Juli 2023 ab 11:00 Uhr in die Grillhütte am Braunshardter Tännchen** ein. Ein Besuch lohnt sich für die kleinen und großen Gäste gleichermaßen. Angeboten werden Spießbraten mit Kartoffelsalat, Würstchen, Pommes, Waffeln, Kaffee und Kuchen sowie kalte Getränke. Wie jedes Jahr bieten wir auch kostenloses Kinderschminken und – dieses Jahr zum ersten Mal – eine Hüpfburg an.

Erfahren Sie mehr über unseren **Landtagskandidaten Maximilian Schimmel** und seine Positionen, mit denen er uns alle nach der Landtagswahl am 8. Oktober 2023 in Wiesbaden vertreten möchte. Weitere Informationen zu ihm finden Sie auch unter www.maximilian-schimmel.de.

Die aktuelle Ausgabe des „Weiterstadt im Blick“ enthält wie immer aktuelle Informationen aus der Stadtpolitik und Initiativen der Weiterstädter CDU-Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung. Informieren Sie sich darüber, welche Anträge die CDU-Fraktion für Weiterstadt in das Kommunalparlament eingebracht hat, wie beispielsweise eine **öffentliche Toilette im Schulhof der Alten Schlossschule in Gräfenhausen** oder einen **Spielplatz am Bach**.

Erfahren Sie in unserer **neuen Rubrik „Freud & Leid“** auch, **was uns in Weiterstadt freut und was uns ärgert?!**

Bitte merken Sie sich auch schon die nächste **CDU-Woche vom 14. bis 21. Oktober 2023** vor. Wie jedes Jahr werden wir einen Halbtagesausflug, das Kürbisschnitzen, einen Vortrag und eine öffentliche Fraktionssitzung für alle Interessierten anbieten.

Sie sehen, viele interessante Themen erwarten Sie in dieser Ausgabe, deshalb viel Spaß beim Lesen!

Herzliche Grüße

Ihre Ina Dürr
Vorsitzende der CDU Weiterstadt

P.S.: Schließlich drucken wir Ihnen gerne auch noch einen Mitgliedsantrag der CDU Weiterstadt zum Ausfüllen, Abtrennen und Zurückschicken ab. Eine Partei lebt von ihren Mitgliedern, verschiedenen Meinungen und Standpunkten. Nur wer sich einbringt und mitgestaltet, kann etwas verändern! Kritisieren kann jede und jeder, aber wer etwas verändern will, wird Mitglied in einer demokratischen Partei, am liebsten natürlich in der Christlich Demokratischen Union. Sie können aber auch gerne unter www.cduhessen.de/aktiv/mitglied-werden direkt Mitglied werden!



FAMILIENFEST DER CDU WEITERSTADT

Spießbraten, Kartoffelsalat, Würste vom Grill, Pommes
Gekühlte Getränke – Kaffee, Kuchen und Waffeln
Kostenloses Kinderschminken und eine Hüpfburg!

Sonntag, 16.07.2023

von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Grillhütte am Braunshardter Tännchen

Seit Jahren wieder einstimmig beschlossen

CDU-Fraktion stimmt Haushaltsplan 2023 der Stadt Weiterstadt zu · Fortsetzung wichtiger Investitionen und Trinkwasserbrunnen-Bau

Der Haushaltsplan 2023 mit dem Wirtschaftsplan Stadtwerke, dem Waldwirtschaftsplan und dem Investitionsprogramm wurde in der Stadtverordnetenversammlung am 27. April 2023 erstmals seit einigen Jahren wieder einstimmig beschlossen.

In seiner Haushaltsrede lobte der CDU-Fraktionsvorsitzende Sebastian Sehlbach zunächst den Eigenbetrieb Stadtwerke. „Die Stadtwerke sind grundsollide aufgestellt und gehen manchmal in der politischen Debatte etwas vergessen, obwohl sie eine immens wichtige Arbeit leisten“, so Sehlbach. Es handelt sich dieses Jahr um einen unspektakulären Haushaltsplan mit einer Halbwertszeit von etwas länger als einem halben Jahr, da er aufgrund der späten Beschlussfassung Ende April erst nach der Haushaltsgenehmigung durch die Kommunalaufsicht und der öffentlichen Bekanntmachung Anfang Juli in Kraft tritt. „Für uns wäre ein Doppelhaushalt 2023/24 eine diskussionswürdige Alternative gewesen. Wir hegen allerdings den Wunsch, den Haushaltsplan für das Jahr 2024 wieder Ende dieses Jahres oder spätestens zu Beginn des Jahres 2024 zu beraten und zu verabschieden“, fordert der CDU-Fraktionsvorsitzende für alle zukünftigen Haushaltspläne.

Grundsteuer nicht erhöhen

In diesem immer noch schwierigen finanziellen Umfeld mit Nachwehen der Corona-Pandemie und Auswirkungen des sinnlosen und absolut ungerechtfertigten Angriffskriegs Putins gegen die Ukraine einen Haushaltsplan mit einem kleinen Plus vorzulegen, war den Christdemokraten ein Lob für den Magistrat, aber vor allem auch für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung wert. „Wir alle spüren in unserem eigenen Geldbeutel, wie die Energiekosten oder auch der Einkauf im Supermarkt deutlich teurer geworden sind“, erläutert die stellvertretende Fraktionsvorsitzende Ina Dürr. Auf der einen Seite muss die Stadt Weiterstadt mit einer Steigerung der Kreis- und Schulumlage gegenüber dem Vorjahr um 3,8 Millionen Euro planen, kann sich aber andererseits auch auf höhere Schlüsselzuweisungen des Landes Hessen um ca. 4,5 Millionen Euro freuen. Zudem werden weiterhin sehr gute Gewerbesteuer-einnahmen durch unser solides Gewerbe mit ca. 25,5 Millionen Euro erwartet. „Für uns war und ist es in der aktuellen Situation besonders wichtig, dass die Grundsteuer nicht auch noch erhöht werden musste“, nennt Sehlbach eine wichtige Forderung der CDU in Weiterstadt. „Allerdings kommt die erneute Debatte über die Abschaffung der wiederkehrenden Straßenbeiträge durch die Fraktion ALW/Grüne und den FDP-Stadtverordneten zum falschen Zeitpunkt, mangels alternativer Finanzierungsvorschläge.“

„Dieses Jahr werden viele wichtige Investitionen fortgeführt und teilweise auch beendet. Die Sanierung der Feuerwehr und des Bauhofs ist der zentrale Baustein für die Sicherheit aller Weiterstädterinnen und Weiterstäd-

ter“, unterstützt Sehlbach die derzeit größte Investition Weiterstadts. Weiterhin stehen z. B. die Straßendeckenerneuerung der Rudolf-Diesel-Straße, der Vorplatz des Bürgerhauses Schneppenhausen als Abrundung der Sanierung des Bürgerhauses nach der Kerb, kleine Veränderungen am Roten Platz in Gräfenhausen nach der dortigen Kerb, eine neue Lüftung und Mess-Regel-Technik im Bürgerzentrum Weiterstadt sowie der Umbau der Alten Schlossschule Gräfenhausen in eine dreigruppige Kita als Investition in die Zukunft unserer Kinder im Investitionsprogramm für dieses Jahr an. Auch die abschnittsweise Erneuerung der Mauer des Schlosses Braunschardt, 750.000 € fürs Schwimmbad, damit jedes Kind in Weiterstadt (und Umgebung) Schwimmen lernen kann, oder auch die teilweise Erneuerung der Minigolfanlage am Braunschardt Tännchen sind wichtige Invest-



Foto: CDU / Christiane Lang

itionen. „Nichtsdestotrotz haben wir den Wunsch nach einer regelmäßigen Evaluation unserer Investitionen, da wir leider immer öfter in Zeitverzug und starke Kostensteigerungen geraten, die wir zwar größtenteils nicht zu vertreten haben“, fordert Sehlbach für weitere Projekte. „Allerdings sollten wir auch einmal kritisch unseren Anteil hinterfragen; gerade auch die Frage nach einem Neubau oder einer Sanierung wurden aus unserer Sicht nicht immer korrekt in der Vergangenheit z. B. beim Bürgerhaus in Schneppenhausen beantwortet.“

Auch werde die CDU-Fraktion die Entwicklung der Personalkosten in den nächsten Jahren beobachten und ist sehr gespannt, ob durch eine

veränderte Planung die Personalkosten bis ins Jahr 2026 konstant gehalten werden können. „Es ist vollkommen richtig und wichtig, dass unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine deutliche Lohnerhöhung erhalten und auch angemessen bezahlt werden. Auch wir als öffentliche Hand stehen in einem steten Wettbewerb, nicht nur mit anderen Kommunen, sondern auch mit privaten Firmen und Unternehmen. Im aktuellen Haushaltsplan ist eine Lohnsteigerung von sechs Prozent einkalkuliert, welche wahrscheinlich die Mehrkosten für das Jahr 2023 trotz des Tarifabschlusses abdecken wird“, berichtet Dürr.

Leider wurden zwei der drei Änderungsanträge der CDU-Fraktion abgelehnt. „Die Investition für das Streaming von Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung in Höhe von 15.000 Euro ist nicht sinnvoll, wenn die Hälfte der Stadtverordneten, die an einer Befragung durch das

ken nur in markierten Bereichen' besteht in vielen Weiterstädter Straßen bereits jetzt großer Parkplatzsuchverkehr. Dieser sollte nicht noch durch das ‚künstliche‘ Zustellen von Parkplätzen durch die Stadt Weiterstadt verschärft werden. In Großstädten mag das ein probates Mittel sein, auch, da dort oft Grünflächen fehlen. In Weiterstadt gilt dieses Argument allerdings nicht“, stellt Sehlbach die Position der CDU dar. Zumal die Folgekosten für das (regelmäßige) Umsetzen der „Parklets“ auch noch zu beachten sind.

Bau von Trinkbrunnen

Aufgrund der Hitzesommer der vergangenen Jahre hat die Bundesregierung beschlossen, dass Trinkwasser aus dem Leitungsnetz an möglichst vielen öffentlichen Orten in Parks, Fußgängerzonen oder Einkaufspassagen frei

Parlamentarische Büro teilgenommen haben, auf das Streaming verzichten wollen“, erläutert der Stadtverordnete Bernd Brunner.

Unnötige Ausgaben einsparen

Außerdem wollten die Christdemokraten die Investition der beiden „Parklets Nachhaltigkeit“ in Höhe von 51.000 € streichen. Die Mittel aus dem „Regionalen Lastenausgleich“ sollten anderweitig in den von Fluglärm betroffenen Stadtteilen verausgabt werden. Ein „Parklet“ ist ein Stadtmöbel auf ehemaligen Parkplatzflächen, das den Menschen mittels Aufbauten mehr öffentlichen Raum zur Verfügung stellt. „Durch das großflächige ‚Par-

verfügbar sein muss. Daher sollte auch die Stadt Weiterstadt mit einem guten Beispiel vorangehen und zunächst einen Trinkbrunnen an einem zentralen Ort eines Stadtteils (z. B. am Medienschiff in Weiterstadt oder bei der Sanierung des Bürgerhausvorplatzes in Schneppenhausen) installieren, um auch die jährlichen Unterhaltungskosten zunächst besser einschätzen zu können. „Hierfür wurde eine Investition für den Bau eines Trinkbrunnens in Höhe von 15.000 € und eine Beantragung entsprechender Fördermittel beim Hessischen Umweltministerium beschlossen. Später kann das Angebot auf alle Stadtteile ausgeweitet werden“, so Brunner abschließend.

Termine zum Vormerken:

7. Weiterstädter CDU-Woche

14. Oktober 2023 bis zum 21. Oktober 2023

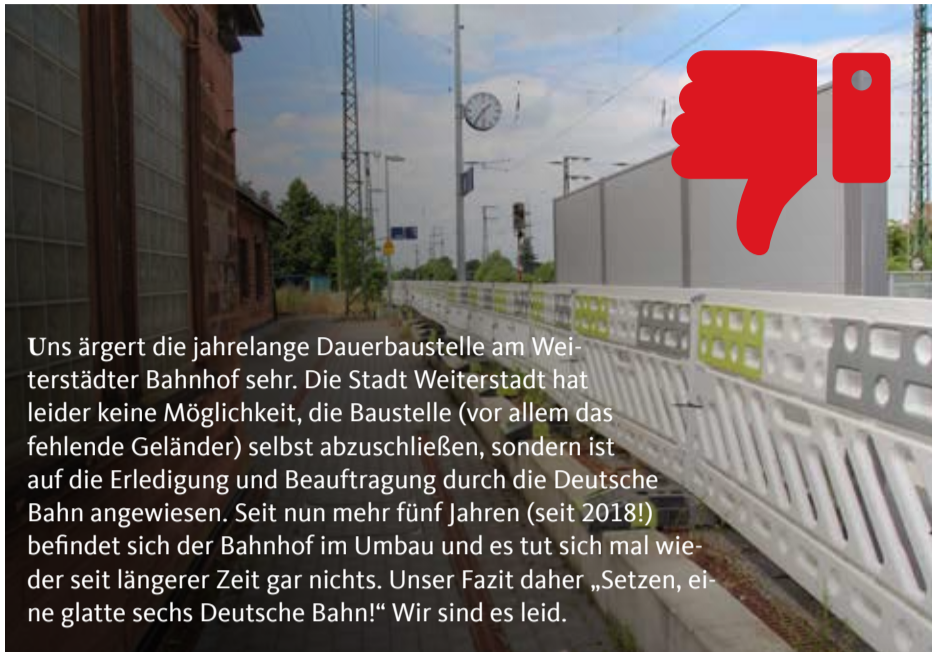
Am 14. Oktober 2023 geht es gleich mit unserem Ausflug ins Kloster Eberbach im Rheingau los und den Abschluss bildet das kostenlose Kürbisschnitzen am 21. Oktober 2023.

CDU

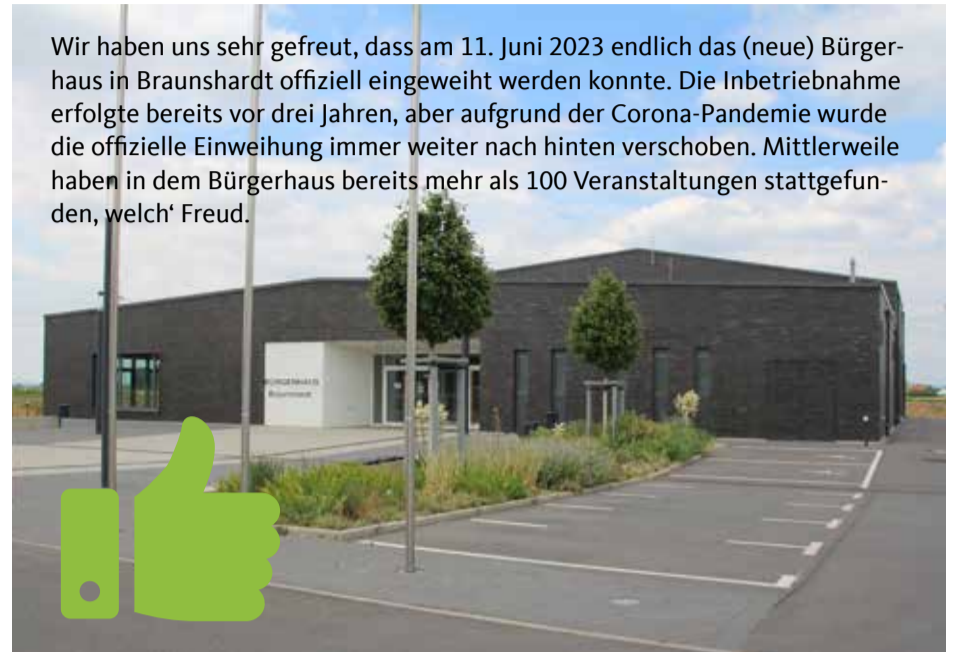
Neue Rubrik „Freud & Leid“

Was freut uns und was ärgert uns derzeit in Weiterstadt?!

Wir wollen Ihnen ab dieser Ausgabe unseres „Weiterstadt im Blick“ über eine schöne Begebenheit, Geschichte oder auch Örtlichkeit (= Freud) berichten, aber auch über eine Sache, die uns als CDU Weiterstadt ärgert (= Leid).



Uns ärgert die jahrelange Dauerbaustelle am Weiterstädter Bahnhof sehr. Die Stadt Weiterstadt hat leider keine Möglichkeit, die Baustelle (vor allem das fehlende Geländer) selbst abzuschließen, sondern ist auf die Erledigung und Beauftragung durch die Deutsche Bahn angewiesen. Seit nunmehr fünf Jahren (seit 2018!) befindet sich der Bahnhof im Umbau und es tut sich mal wieder seit längerer Zeit gar nichts. Unser Fazit daher „Setzen, eine glatte sechs Deutsche Bahn!“ Wir sind es leid.



Wir haben uns sehr gefreut, dass am 11. Juni 2023 endlich das (neue) Bürgerhaus in Braunshardt offiziell eingeweiht werden konnte. Die Inbetriebnahme erfolgte bereits vor drei Jahren, aber aufgrund der Corona-Pandemie wurde die offizielle Einweihung immer weiter nach hinten verschoben. Mittlerweile haben in dem Bürgerhaus bereits mehr als 100 Veranstaltungen stattgefunden, welch' Freud.

Gute Gründe CDU-Mitglied zu werden!

Einfach den Mitgliedsantrag rechts ausfüllen, ausschneiden und an die umseitige Adresse senden.

Als Mitglied in der CDU haben Sie viele Möglichkeiten mitzumachen. Sie wollen sich und Ihre politischen Ideen einbringen? Ob in Weiterstadt, im Landkreis Darmstadt-Dieburg, in der Landes- oder Bundespolitik – dann sind Sie bei uns richtig!

- Sie reden und gestalten mit! Sie wollen nicht nur meckern, sondern selbst etwas ändern? Dann machen Sie mit in der CDU! Gemeinsam können wir viel bewegen.
- Wir sind eine Wertepartei und beraten derzeit unser neues Grundsatzprogramm („Grundsätzlich CDU“)! Wir machen Politik auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes. Unsere Grundwerte sind Freiheit, Solidarität und Gerechtigkeit.
- Als CDU-Mitglied entscheiden Sie mit, indem Sie „Partei ergreifen“! Sie leisten dabei gerade jetzt einen wichtigen Beitrag für die Demokratie in unserem Land!
- Wählen Sie den neuen CDU-Vorstand in Weiterstadt im Herbst oder kandidieren Sie selbst zur nächsten Kommunalwahl 2026. Sie entscheiden auch mit, wer Ihre und unsere Interessen vor Ort, im Landkreis, im Land oder im Bund vertritt.
- Werden Sie Teil unserer Erfolgsgeschichte! Denn: Wenn und wo die CDU regiert, geht es den Menschen gut!

Die CDU finanziert ihre politische Arbeit zu einem erheblichen Teil aus den Beiträgen ihrer Mitglieder. Mit dem Geld bezahlen wir Informationen, wie z. B. unser „Weiterstadt im Blick“, Mitmachangebote sowie Veranstaltungen für unsere Mitglieder, aber auch Wahlkämpfe. Deshalb ist auch Ihr Mitgliedsbeitrag so wichtig! Der Mindestbeitrag in Weiterstadt beträgt derzeit 8,- € pro Monat, den Sie bei der Steuererklärung steuerlich geltend machen können. Für Interessenten ohne eigenes oder mit einem geringen Einkommen finden wir auch Sonderlösungen beim Mitgliedsbeitrag. Fragen zur Mitgliedschaft beantworten wir Ihnen gerne unter info@cdu-weiterstadt.de oder 06151-171210. Sie können auch direkt online unter Mitglied www.cduhessen.de/aktiv/mitglied-werden werden!

Ja, ich beantrage, die Aufnahme in die Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU) und erkläre, dass ich keiner anderen Partei oder anderen politischen, mit der CDU konkurrierenden Gruppierung oder deren parlamentarischen Vertretung angehöre.

Herr Frau

Name Vorname Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort Telefon/Mobil E-Mail

Geburtsdatum Staatsangehörigkeit evangelisch

Bei den oben genannten Pflichtangaben, die zum Nachweis und der Anerkennung einer Mitgliedschaft in der CDU Deutschlands erforderlich sind, handelt es sich um besondere Kategorien personenbezogener Daten gemäß Art. 9 Abs. 1 Datenschutz-Grundverordnung (politische Meinung, Religionszugehörigkeit evangelisch). Alle weiblichen sowie alle evangelischen Parteimitglieder werden – sofern sie nicht widersprechen – mit der Aufnahme in der CDU Deutschlands Mitglied in der Frauen Union (FU) bzw. dem evangelischen Arbeitskreis (EAK). Diese Pflichtangaben werden gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. d) Datenschutz-Grundverordnung auf der Grundlage geeigneter Garantien durch die CDU Deutschlands und – sofern zutreffend – der FU und dem EAK im Rahmen ihrer rechtmäßigen Tätigkeiten verarbeitet. Die E-Mail-Adresse kann auch für den Versand von Einladungen zu satzungsgemäßen Versammlungen genutzt werden. Der Versand der Einladung auf elektronischem Weg steht in diesem Fall dem Postweg gleich.

Aufgrund des föderalen Aufbaus unserer Partei ist für die Aufnahme in die CDU der Kreisverband Ihres Wohnortes (bzw. in Ausnahmefällen der Kreisverband, in welchem Ihr Arbeitsplatz liegt) zuständig. Dieser wird über Ihren Aufnahmewunsch von uns automatisch informiert und wird sich daraufhin mit Ihnen in Verbindung setzen.

Freiwillige Angaben

Ledig Angestellte/r Schüler/in
 Verheiratet Beamter/Beamtin Student/in
 Ehepartner/in ist CDU-Mitglied Auszubildende/r Rentner/in
 Selbstständig/freiberuflich Hausfrau/Hausmann Arbeitssuchend

Geburtsort Religion/Konfession

Beruf Ehrenamtliche Funktionen, Ämter, Mitgliedschaften

Sofern Sie freiwillige Angaben gemacht haben, willigen Sie ein, dass diese von der CDU Deutschlands und – sofern zutreffend – der FU bzw. dem EAK im Rahmen der rechtmäßigen Tätigkeiten verarbeitet werden. Sofern sich aus den freiwilligen Angaben Hinweise auf Ihre ethnische Herkunft, Religion oder andere personenbezogener Daten gemäß Art. 9 Abs. 1 DS-GVO ergeben, bezieht sich die Einwilligung auch auf diese Daten.

Gerne möchte ich auch Informationen von folgenden Vereinigungen/Sonderorganisationen

- Junge Union (JU)
- Christlich-Demokratische Arbeitnehmerschaft (CDA)
- Kommunalpolitische Vereinigung der CDU und CSU (KPV)
- Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der CDU/CSU (MIT)
- Ost- und Mitteldeutsche Vereinigung in der CDU/CSU (OMV)
- Senioren-Union der CDU (SU)
- Ring Christlich-Demokratischer Studenten (RCDS)

Die Vereinigungen/Sonderorganisationen sind organisatorische Zusammenschlüsse mit dem Ziel, das Gedankengut der CDU in ihren jeweiligen Wirkungskreisen zu vertreten und zu verbreiten sowie die besonderen Anliegen der von ihnen repräsentierten Gruppen in der Politik der CDU zu wahren. Die entsprechende Vereinigung/Sonderorganisation verarbeitet hierzu Ihre oben angegebenen personenbezogenen Daten, sofern Sie durch Ankreuzen des entsprechenden Namens der Vereinigung/Sonderorganisation hierin einwilligen. Dieses Einverständnis kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Ihren Widerruf richten Sie bitte an datenschutz@cdu.de.

Zahlungsinformationen

Die CDU finanziert ihre politische Arbeit zu einem erheblichen Teil aus den Beiträgen ihrer Mitglieder. Mit dem Geld bezahlen wir Informationen sowie Veranstaltungen für unsere Mitglieder, aber auch Wahlkämpfe.

Deshalb ist auch Ihr Mitgliedsbeitrag so wichtig! Die Höhe bestimmen Sie selbst. Der Mindestbeitrag beträgt 8 Euro im Monat. Darüber hinaus gelten folgende Orientierungsbeiträge:

- 10 Euro bei einem monatlichen Bruttoeinkommen von mindestens 2.500 Euro,
- 15 Euro bei einem monatlichen Bruttoeinkommen von mindestens 4.000 Euro,
- 25 Euro bei einem monatlichen Bruttoeinkommen von mindestens 6.000 Euro.

Sie können aber auch gerne mehr bezahlen. Dies ermöglicht zum Beispiel auch reduzierte Beiträge für Mitglieder in der Ausbildung oder in finanziellen Notlagen.

Übrigens: Die Hälfte Ihrer Mitgliedsbeiträge und Spenden (berücksichtigt werden dabei Zuwendungen von max. 1.650,- Euro bei alleinstehenden und 3.300,- Euro bei verheirateten Personen) bekommen Sie vom Finanzamt bei Abgabe Ihrer Steuererklärung zurück. Darüber hinaus gehende Zuwendungen bis max. 1.650,- Euro/3.300,- Euro können steuermindernd als Sonderausgabe berücksichtigt werden.

Euro Zahlweise jährlich halbjährlich vierteljährlich monatlich Euro
Ich zahle einen Monatsbeitrag von Als Aufnahmespende zahle ich einmalig

Meine Kontoverbindung lautet:

D E IBAN

Geldinstitut Sofern abweichender Kontoinhaber, bitte hier Vor- und Nachname angeben.

Die Mandatsreferenznummer sowie Ihre Gläubiger-ID werden Ihnen separat von Ihrer Kreisgeschäftsstelle mitgeteilt.

Ort, Datum, Unterschrift

Stilles Örtchen bleibt Wunschtraum

Sanierung der Toiletten im Schulhof der „Alten Schlossschule“ in Gräfenhausen zu teuer · Initiative der CDU für eine öffentliche Toilette derzeit leider nicht umsetzbar

Aus Reihen des Gräfenhäuser CDU-Ortsverbandes wurde der Vorschlag erarbeitet, ob die Toiletten auf dem Schulhof der „Alten Schlossschule“ in Gräfenhausen erhalten und saniert werden könnten. Der ursprünglich anstelle der Toiletten vorgesehene Lagerraum sollte an anderer Stelle auf dem alten Schulhofgelände geschaffen werden.

Viele Veranstaltungen finden im Ortskern von Gräfenhausen statt. Leider befindet sich dort aber keine öffentliche Toilette, sodass immer mobile Toiletten angemietet werden müssen. Daher bietet es sich an, zu prüfen, ob die bestehenden Toiletten im alten Schulhof saniert und dann den Vereinen zur Nutzung für ihre Veranstaltungen vermietet werden können“, begründet der Gräfenhäuser CDU-Vorsitzende und Stadtrat Philipp Mager die Antragsidee.

Der Umbau der Alten Schlossschule sei aus Sicht der CDU noch in einem solch frühen Stadium, sodass man diese Änderung in den Planungen noch berücksichtigen könne. Natürlich müsse aber zunächst die Realisierungsmöglichkeit geprüft werden.

In der Stadtverordnetenversammlung am 27. April 2023 berichtete Bürgermeister Ralf Möller u. a., dass die Arbeiten bereits begonnen haben und dass die Sanierung der Toiletten – nach ersten groben Schätzungen der Verwaltung – mindestens 160.000 Euro kosten würde. Aufgrund der bereits begonnen Sanierungsmaßnahmen an der Alten Schlossschule

und vor allem der hohen Kosten zog die CDU-Fraktion den Antrag zurück. „Wir werden uns aber weiterhin für eine öffentliche Toilette in Gräfenhausen einsetzen“, verspricht die Weiterstädter CDU-Vorsitzende Ina Dürr abschließend.



Politische Piraterie

Wie kapere ich einen Antrag einer anderen Fraktion? CDU-Fraktion beantragte die Prüfung eines innovativen „Wasserspielplatzes am Bach“ und stattdessen wird es einen Wasserspielplatz geben

Für die Stadtverordnetenversammlung am 27. April 2023 beantragte die Weiterstädter CDU-Fraktion zu prüfen, ob in Gräfenhausen oder in Schneppenhausen am Mühlbach ein „Wasserspielplatz am Bach“ als Pilotprojekt eingerichtet werden kann.

Gerade Wasserspielplätze erfreuen sich bei den Kindern größter Beliebtheit. In immer trockeneren Sommern dient das Spielen mit Wasser auch der Abkühlung der Kinder. Außerdem ist das Erlernen des Umgangs mit dem Element Wasser – am besten im ganzen Jahresverlauf – von zentraler Bedeutung in der Entwicklungsphase der Kinder“, berichtet der stellvertretende Stadtverordnetenvorsteher und vierfache Vater Marcus Mager.

Daher sollte die Idee aus Reihen der Christdemokraten geprüft werden, ob am bestehenden Bachbett des Mühlbaches in Gräfenhausen oder Schneppenhausen direkt ein Wasserspielplatz eingerichtet werden kann. Als Beispiel sollte der Wasserspielplatz in Enkerkingen dienen ([vgl. https://www.kinding.de/freizeit/a-z/wasserspielplatz_in_enkerking-33790](https://www.kinding.de/freizeit/a-z/wasserspielplatz_in_enkerking-33790)).



Leider verstanden die drei anderen Fraktionen weder die Idee des Antrags noch wollten sie aufgrund nicht nachvollziehbarer Argumente die Prüfung beschließen. Stattdessen beauftragten sie den Magistrat zu prüfen, ob an einem geeigneten Standort ein Wasserspielplatz eingerichtet werden kann. Die Grundsätze der Inklusion seien dabei zu berücksichtigen. „Diesem Änderungsantrag konnten wir leider nicht zustimmen, da er mit unserem Ursprungsantrag nichts mehr zu tun hatte. Dort konnte man wieder eine der Stärken der Mehrheitsfraktionen SPD und FWW sehen, gute Anträge der anderen Fraktionen entweder abzulehnen und später selbst zu stellen oder gleich so zu verändern (kapern), dass sie mit der Ursprungsidee wenig bis gar nichts mehr gemeinsam haben“, ärgert sich der CDU-Fraktionsvorsitzende Sebastian Sehlbach.

Information an die Betroffenen nach Artikel 13 DS-GVO

Zur Erfüllung ihrer Aufgaben und satzungsgemäßen Zwecke verarbeitet die CDU Deutschlands gemeinsam mit ihren Gliederungen und Vereinigungen personenbezogene Daten beziehungsweise besondere Kategorien personenbezogener Daten ihrer Mitglieder und ihrer Spender in einer gemeinsam genutzten Zentralen Mitgliederdatei. Wir haben die Zusammenarbeit bei der Datenverarbeitung gemäß Art. 26 DS-GVO (Joint Controllershship) schriftlich vereinbart.

Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung Ihrer besonderen Kategorien zugehörigen personenbezogenen Daten ist die CDU Deutschlands, Klingelhöferstraße 8, 10785 Berlin, www.cdu.de/kontakt. Unter datenschutz@cdu.de oder unter unserer Postadresse

mit dem Zusatz „zu Händen der Datenschutzbeauftragten“ steht Ihnen die Datenschutzbeauftragte der CDU Deutschlands für Rückfragen bezüglich unseres Datenschutzes gerne zur Verfügung.

Wir verarbeiten besondere Kategorien personenbezogener Daten gemäß Artikel 9 Abs. 1 DS auf der Grundlage geeigneter Garantien im Rahmen unserer rechtmäßigen Tätigkeiten nach Art. 9 Abs. 2 d) sowie nach Art. 9 Abs. 2 a) beziehungsweise Art. 6 DS GVO auf der Basis der von Ihnen erteilten Einwilligung (zum Beispiel bei freiwilligen Angaben sowie der Weitergabe von Daten an unsere Vereinigungen). Sofern erforderlich verarbeiten wir die Daten im Rahmen der Interessenabwägung zum Beispiel bei Maßnahmen zur

Weiterentwicklung von satzungsgemäßen Aufgaben, der Geltendmachung rechtlicher Ansprüche oder Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten sowie der Gewährleistung von IT-Sicherheit und -Betrieb.

Wir verarbeiten Ihre Daten nur so lange, wie es zur Erfüllung der oben genannten Zwecke oder geltender Rechtsvorschriften erforderlich ist. Geschäftliche Unterlagen, Beitragszahlungen oder Spendenzahlungen werden entsprechend der gesetzlichen Vorgaben aufbewahrt.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite unter: <https://www.cdu.de/informationchart> 13dsgvo

Herausgeber: CDU Weiterstadt, c/o Ina Dürr, Niebergallstr. 19, 64331 Weiterstadt, Telefon 06151/171210, www.cdu-weiterstadt.de

CDU Weiterstadt
c/o Ina Dürr
Niebergallstr. 19
64331 Weiterstadt

JA, ICH WILL

HESSEN
WEITER
FÜHREN

JETZT MITGLIED WERDEN **CDU**

IMPRESSUM

CDU Weiterstadt, c/o Vorsitzende Ina Dürr, Niebergallstraße 19, 64331 Weiterstadt, Internet: www.cdu-weiterstadt.de

Kontakt/Redaktion: info@cdu-weiterstadt.de oder per Post CDU Stadtverband Weiterstadt, c/o Ina Dürr, Niebergallstraße 19, 64331 Weiterstadt, Auflage: 10.000 Exemplare